



Beschlüsse des Einwohnerrates

Gestützt auf § 26 Abs. 2 Gemeindegesetz und § 26 Abs. 1 Gemeindeordnung werden folgende, anlässlich der Sitzung des Einwohnerrates der Stadt Aarau vom 21. März 2016 gefassten Beschlüsse veröffentlicht:

1. **Dem fakultativen Referendum unterstehende Beschlüsse (Ablauf der Referendumsfrist am 25. April 2016):**
 - 1.1 Das Reglement über die Musikschule der Stadt Aarau wird genehmigt.
 - 1.2 Die Kreditabrechnung Stabilisierungsprozess (Stabilo 2) wird genehmigt.
 - 1.3 Die Kreditabrechnung Stabilo 2, externe Projektleitung, wird genehmigt.
2. **Abschliessend gefasste Beschlüsse:**
 - 2.1 Die Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht wird folgenden Gesuchstellerinnen und Gesuchstellern zugesichert:
 - a) **Djordjevic, Saša**, geb. 1973, mit Ehefrau **Djordjevic, Gordana**, geb. 1982, mit den Kindern **Dimitrije**, geb. 2004, und **Julijana**, geb. 2007, alle serbische Staatsangehörige
 - b) **Tomic, Ivana**, geb. 2002, serbische Staatsangehörige
 - c) **Tomic, Katarina**, geb. 2000, serbische Staatsangehörige
 - d) **Stefanovic, Nataša**, geb. 1973, mit Sohn **Aleksandar-Saša**, geb. 2009, beide kroatische Staatsangehörige
 - e) **Gödeke, Kerstin**, geb. 1968, mit Tochter **Gödeke, Hana**, geb. 2006, beide deutsche Staatsangehörige
 - f) **Haliti, Egzon**, geb. 1999, kosovarischer Staatsangehöriger
 - g) **Haliti, Edona**, geb. 2001, kosovarische Staatsangehörige
 - h) **Vllasaliu, Shpetim**, geb. 1979, mit Ehefrau **Xhemali-Vllasaliu, Vlora**, geb. 1983, und Kindern **Tiara**, geb. 2012, und **Ares**, geb. 2015, alle kosovarische Staatsangehörige
 - i) **Isik, Murat**, geb. 1973, mit Ehefrau **Balçin Isik, Filiz**, geb. 1975, und Tochter **Rozerin Zâra**, geb. 1999, alle türkische Staatsangehörige
 - j) **Yilmaz, Melih**, geb. 2002, türkischer Staatsangehöriger
 - 2.2 Das Postulat "Überarbeitung der Leitlinien zum Integrationskonzept der Stadt Aarau" wird an den Stadtrat überwiesen.
 - 2.3 Als Mitglied der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsperiode 2014/2017 wird Nicola Müller gewählt.

Wer gegen einen dem fakultativen Referendum unterstehenden Beschluss das Referendum ergreifen will, kann bei der Stadtkanzlei unentgeltlich eine Unterschriftenliste beziehen. Vor Beginn der Unterschriftensammlung ist die Unterschriftenliste bei der Stadtkanzlei zu hinterlegen. Für den Fristenlauf gilt die Publikation im Amtsblatt vom 24. März 2016.
